

Sponsoring von Schulen

Beitrag von „ohlin“ vom 13. Oktober 2011 17:40

Wir haben im Rahmen unseres Lauftages von den Kindern einen vorgefertigten Brief [abschreiben](#) lassen. Diesen haben die Kinder dann entweder Papa mit in die Firma gegeben oder sind zu ortsansässigen Firmen gegangen und haben sie dort persönlich abgegeben. Im Prinzip fand ich die Idee sehr schön und war überrascht, wie viel Geld zusammen gekommen ist. Weniger schön fand ich daran, dass die Kinder nur noch "für andere" gesammelt haben. Ihnen und ihrer Lernumgebung kam davon nichts zu gute. Ich finde es für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren zu weit weg, wenn man große Hilfs- und Spendenaktionen unterstützt. Früher haben wir den Lauftag genutzt, um mit Hilfe von Sponsoren etwas für die Schule anschaffen zu können. Da ging es dann z.B. um Spielgeräte, Computer, Stellwände zur Präsentation von Schülerarbeiten...da kam noch mehr Geld zusammen. Somit könnte ich mir vorstellen, dass es auch bei dir gut klappen soll, da es ja auch um Anschaffungen zur Verschönerung des Schulalltags gehen soll. Das ist erfahrungsgemäß auch gerade den Eltern noch mal'n Euro mehr wert als die weltweiten Hilfs- und Spendenaktionen.

Viele Grüße,
ohlin